PROTURA PROinvest Power Strategie

Stammdaten[1]

Kategorie	Fondsgebundene Vermögensverwaltung
Depotführende Stelle	FNZ Bank SE
Vermögensverwalter	DJE Kapital AG
Ansprechpartner	PROTURA GmbH Ihr Persönlicher Berater
Auflagedatum	01.12.2005
Sparplan	ab 150 EUR monatlich/vierteljährlich
Auszahlplan	ab 150 EUR monatlich

Diese Anlagestrategie bewirbt ESG-Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU Nr. 2019/2088).[5]

Kosten[1,3,4]

Vermögensverwalter-entgelt	1,60 % p.a. inkl. MwSt.
Abrechnungszeitraum	quartalsweise 31.03., 30.06., 30.09., 31.12.
Depotführungs-entgelt	60 Euro p.a. inkl. MwSt.
Verrechnungsentgelt	6,50 %

Kontakt

PROTURA GmbH
Tel.: +49 7451-9002-0
E-Mail: info@protura.de
http://www.protura.de

DJE Kapital AG
+49 89 790453-600
info@dje.de
www.dje.de

1 | Siehe www.dje.de/de/glossar
2 | Siehe Rechtliche Hinweise auf Seite 4
3 | Zusätzlich zu den ausgewiesenen Kosten werden den Zielfonds weitere Kosten belastet (siehe Kostenausweis).
4 | Das Verrechnungsentgelt ist eine zusätzliche Gebühr der Protura GmbH und wird gemäß der Vereinbarung der Protura GmbH und dem Kunden vor der Vermittlung eines Vermögensverwaltungsvertrags berechnet. Die Zahlung des Verrechnungsentgelts des Kunden an die PROTURA GmbH ist nicht Teil des Vermögensverwaltungsentgelts. Siehe auch den zusätzlichen Hinweis im Kostenausweis.
5 | siehe Homepage (www.dje.de/unternehmen/uber-uns/Verantwortungsvolles-Investieren/)

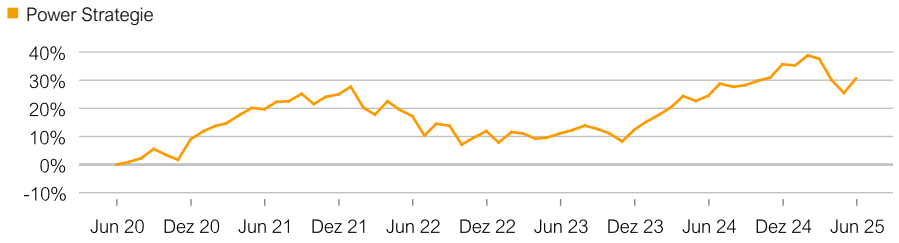
Produktkonzept

Die PROTURA GmbH versteht sich als Zusammenschluss unabhängiger und seit vielen Jahren am Markt etablierter Finanzdienstleister aus dem gesamten Bundesgebiet. Sie erstellt für ihre Kunden individuell gestaltete Anlagekonzepte. Die PROTURA PROinvest Strategien in der Form einer standardisierten Fonds-Vermögensverwaltung werden von der PROTURA GmbH bzw. ihren Partnern exklusiv vertrieben. Die DJE Kapital AG ist als deren Vermögensverwalter bestellt und verwaltet die Fondsportfolios. Diese Fondsportfolios werden der FNZ Bank SE in Aschheim bei München als depotführende Stelle übermittelt. Die FNZ Bank SE wird die aktuelle Allokation bzw. die Anpassungen in den PROTURA PROinvest Depots im automatisierten Verfahren vornehmen. Die PROTURA PROinvest Strategien gliedern sich in drei Varianten, die sich hinsichtlich ihrer Risiko-/Ertragsstruktur, insbesondere durch die Gewichtung der maximal möglichen Aktienfondsquote, voneinander unterscheiden. Die Depots werden innerhalb des vereinbarten Rahmens im Ermessen des Vermögensverwalters und ohne vorherige Einholung einer Kundenweisung geführt.

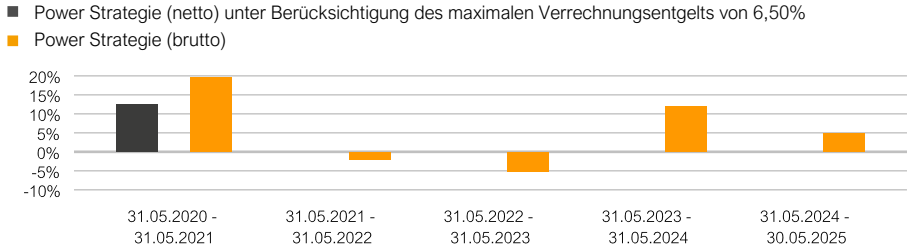
Anlagestrategie Power Strategie[1]

Bei dieser Anlagestrategie liegt die Ertragserwartung hoch. Ziel ist es, unter Inkaufnahme hoher Kursschwankungen eine Wertentwicklung zu erzielen, die deutlich über der Verzinsung längerfristiger Euro-Staatsanleihen erstklassiger Bonität liegt. Dafür ist der Anleger bereit, in bestimmten Marktphasen auch höhere Verluste in Kauf zu nehmen. Die Anlage erfolgt ausschließlich in offene Investmentfonds, wobei bezogen auf das Gesamtportfolio der gewichtete Portfolio-SRI zum jeweiligen Allokationstermin zwischen 1 bis maximal 5,0 betragen darf. Einzelne Investmentfonds dürfen dabei auch einen höheren SRI (bis max. 7,00) aufweisen, solange in Bezug auf das Gesamtportfolio die vorgenannten Grenzen eingehalten sind.
Der SRI (Summary-Risk-Indicator) ist ein 7-stufiges Risikoklassensystem, welches von den Finanzproduktanbietern vorgegeben wird. Diese Kennzahl berücksichtigt neben der Schwankungsbreite, auch den Erwartungswert der Rendite und statistische Kennzahlen. Der für jeden Fonds maßgebliche SRI wird mit dem Anteil dieses Fonds am Gesamtportfolio gewichtet. In Bezug auf die Summe aller Fonds im Portfolio ergibt sich insoweit der gewichtete Gesamt-Portfolio-SRI.

Laufende Wertentwicklung der letzten 5 Jahre [1,2]



Jährliche Wertentwicklung rollierend der letzten 5 Jahre [1,2]



Quelle für alle Angaben zur Wertentwicklung: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 30. Mai 2025.

Die dargestellten Grafiken und Tabellen zur Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden nach der BVI-Methode abzüglich des aktuell gültigen Vermögensverwalterentgeltes berechnet und veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können davon positiv wie negativ abweichen. Die weiteren auf diesem Stammdatenblatt ausgewiesenen direkten Kosten (Verrechnungsentgelt, Depotführungsentgelt) führen zu einer Reduktion der dargestellten Anlageergebnisse. Bei einem Anlagebetrag von 1.000 Euro wird das individuelle Anlageergebnis am ersten Tag durch die Verrechnungsentgelt von 65,00 Euro (6,50 %) vermindert, wodurch sich der zur Anlage zur Verfügung stehende Betrag reduziert. Zusätzlich können die Wertentwicklung mindernde jährliche individuelle Depotkosten entstehen. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

PROTURA PROinvest Power Strategie

Auszeichnungen (Auswahl)[1,2,3,4]

Quelle: Finanzenverlag

Quelle: Focus Money

Quelle: Elitereport, www.elitereport.de

Quelle: F.A.Z.-Institut, Institut für Management und Wirtschaftsforschung

Abwicklungsmodalitäten

Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitablauf Überschreitungen der max. Aktienfondsquote bis zum nächsten Anpassungstermin bzw. Rebalancing ergeben. Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsportfolio vornehmen.
Diese evtl. Anpassungen werden dann in Abhängigkeit der jeweiligen Cut-Off-Zeiten und Abwicklungsmodalitäten der einzelnen Fonds im persönlichen Kundenfondsportfolio nachvollzogen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Erträge.

1 | Siehe www.dje.de/de/glossar/
2 | Langfristige Erfahrungen und Auszeichnungen garantieren keinen Anlageerfolg.
3 | Siehe Rechtliche Hinweise auf Seite 4
4 | Wertpapiere unterliegen Kursschwankungen, die möglicherweise nicht durch das aktive Management des Vermögensverwalters ausgeglichen werden können.

Portfolio

Prozentangaben bezogen auf das Volumen des Muster-Fondsportfolios per 30. Mai 2025.[1,2,3,4]

DJE Lux - DJE Multi Flex			**Anteil grafisch in %**	**40,00 %**
Invesco S&P 500 Scored & Screened UCITS ETF	IE00BKS7L097	Aktien		5,49 %
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF DE	DE0005933956	Aktien		4,94 %
Federated Hermes Asia Ex-Japan Equity Fund	IE00B83XD802	Aktien		3,22 %
SPDR STOXX Europe 600 SRI UCIT	IE00BK5H8015	Aktien		3,16 %
XTrackers ETC PLC/Gold Unze Zert. v.20 (2080)	DE000A2T5DZ1	Edelmetalle		3,10 %
Amundi ETF ICAV-AMUNDI S&P 500 Equal Weight ESG UCITS ETF	IE000LAP5Z18	Mischfonds		3,08 %
Xtrackers MSCI Japan Screened UCITS ETF	IE00BPVLQD13	Aktien		2,51 %
Allianz European Equity Dividend	LU1250163083	Aktien		2,24 %
BSF BlackRock ESG Euro Corporate Bond Fund	LU1908247130	Renten		2,05 %
MFS Meridian Funds - European Value Fund	LU0219424487	Aktien		2,04 %
ProfitlichSchmidlin Fonds UI	DE000A1W9A36	Fonds		1,22 %
Xtrackers DJE US Equity Research UCITS ETF	IE00050EGWG5	Aktien		0,81 %
Kasse				5,45 %
Sonstige				0,70 %
Renten-/ Geldmarktfonds			**Anteil grafisch in %**	**4,00 %**
DWS EUR Money Market Fund	LU0225880524	Geldmarktfonds		4,00 %
Aktien-/ Mischfonds			**Anteil grafisch in %**	**56,00 %**
DWS CON DJE GLOB AKTIEN-TFD	DE000DWS3LV4	Aktien		15,00 %
DJE - Multi Asset & Trends XP (EUR)	LU1714355366	Aktien		15,00 %
AMUNDI S&P 500 ESG UCITS ACC	IE000KXCEXR3	Aktien		10,00 %
SPDR STOXX 600 SRI ETF ACC	IE00BK5H8015	Aktien		10,00 %
X MSCI JAPAN ESG SCR 1D	IE00BPVLQD13	Aktien		6,00 %

Stand: 30. Mai 2025.

Monatskommentar zum Fondsportfolio

Im Mai konnten sich alle gehaltenen Aktien- und Mischfonds erholen und zulegen. Sehr gut entwickelten sich ETFs mit Fokus auf große US-amerikanische und japanische Unternehmen sowie der weltweite Aktienfonds DWS Concept DJE Globale Aktien. Das Fondsmanagement stockte im Monatsverlauf den SPDR Stoxx Europe 600 SRI ETF auf. Die Investitionsquote an Aktien- und Mischfonds stieg dadurch von 65% auf 67,5%. Dafür wurde die Liquidität entsprechend reduziert. Im Mai konnte der DJE Lux – DJE Multi Flex um 4,51% zulegen. Auf der Anleihenseite kam dem Fonds zugute, dass die Rendite europäischer Unternehmensanleihen leicht rückläufig war und sich der Zielfonds für diese Anleihen gut entwickeln konnte. Auf der Aktienseite konnte der Fonds davon profitieren, dass sich die internationalen Aktienmärkte überwiegend von den Turbulenzen des Vormonats erholen und zulegen konnten. So leisteten die ETFs für die Anlageregionen USA und Europa sehr erfreuliche Performance-Beiträge, ebenso wie der aktiv gemanagte Fonds mit Fokus auf die Anlageregion Asien-Pazifik. Im Monatsverlauf stockte das Fondsmanagement sein Engagement in einem Europa-ETF und in dem Asien-Pazifik-Fonds auf, da der Ausblick für diese Regionen erfolgversprechend erscheint. Im Gegenzug reduzierte es das Gold-Zertifikat und nahm Gewinne mit. Durch die Anpassungen stieg der Anteil von Aktien- und Mischfonds von 70% auf 77%. Die Anleihenfondsquote blieb mit 5% unverändert. Die Zertifikatequote sank leicht von 9% auf 8%, und die Liquidität ging von 16% auf 10% zurück. Zum Stichtag 30.Mai waren 11,42% in Aktienfutures investiert.

PROTURA PROinvest Power Strategie

Zielgruppe

Das Fondsportfolio eignet sich für Anleger, die

+ einen Anlagehorizont von 7 Jahren und länger haben
+ nach einer Anlage suchen, die die aktuellen Entwicklungen an den Kapitalmärkten berücksichtigt
+ Anlageentscheidungen an einen erfahrenen Vermögensverwalter übergeben möchten

Das Fondsportfolio eignet sich nicht für Anleger, die

- einen Anlagehorizont unter 7 Jahren haben
- eine sichere Anlage und sichere Erträge suchen
- keine Kursschwankungen und keine Verluste akzeptieren

Chancen und Risiken

Chancen

+ Durch das aktive Fondsmanagement können die Portfolios sowohl im Aktienals auch im Rentenbereich von positiven Marktentwicklungen profitieren
+ Das mögliche Aktienfondsengagement wird häufig ausgeschöpft um an steigenden Aktienmärkten zu partizipieren
+ Erfahrener Vermögensverwalter mit einem seit vielen Jahren bewährtem Analyseansatz

Risiken

- Aktienkurse können stark schwanken
- Länder- und Bonitätsrisiken der Emittenten sowie Währungsrisiken
- Kursrückgänge am Geld- und Kapitalmarkt bei steigenden Zinsen
- Bisher bewährter Analyseansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg

1 | Siehe www.dje.de/de/glossar/
2 | Siehe Rechtliche Hinweise auf Seite 4

Risikokennzahlen[1]

Standardabweichung (1 Jahr)	10,04%	Sharpe Ratio (1 Jahr)	0,18
Maximum Drawdown (1 Jahr)	-9,62%		

Laufende Wertentwicklung tabellarisch in % seit Auflage (01.12.2005)[1,2]

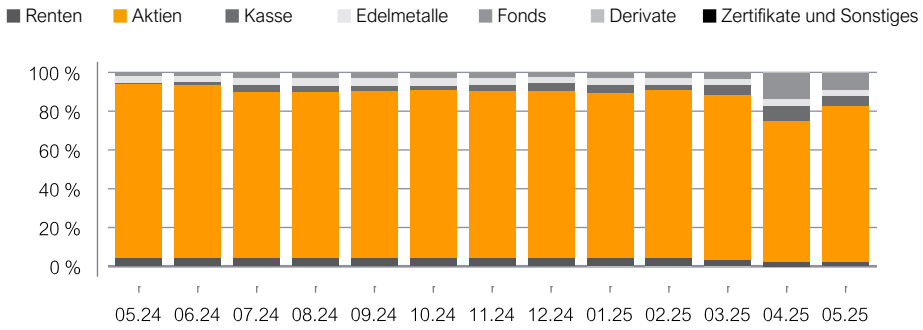
	1 Monat	6 Monate	lfd. Jahr	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflage
Portfolio	4,10	-3,70	-3,45	4,88	11,38	30,61	97,97

Jährliche Rendite in %[1,2]

	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Portfolio	0,83	9,77	-10,53	18,33	4,54	14,19	-15,54	6,81	17,44	-3,45

Stand: 30. Mai 2025.

Historische Entwicklung der Anlageklassen[1]



Darstellung der Quoten bezogen auf die Einzelinvestments (sofern möglich). Stand: 30. Mai 2025

Allgemeiner Monatskommentar

Die Aktienmärkte konnten sich im Mai zum großen Teil von den Turbulenzen des Vormonats erholen und zulegen. Zunächst überraschte die US-Wirtschaft mit positiven Zahlen, die zeigten, dass keine plötzliche Wachstumsschwäche zu befürchten sei: Die Arbeitslosenquote (April) blieb stabil bei 4,2%, es entstanden über 177.000 neue Stellen im produzierenden Gewerbe, und der Einkaufsmanagerindex (PMI) für Dienstleistungen stieg im Mai von 50,8 auf 51,6 Punkte, was auf eine steigende wirtschaftliche Aktivität hindeutet. Sein Pendant für das verarbeitende Gewerbe fiel jedoch auf 48,5 (von 48,7) und verharrt damit seit März unter dem Schwellenwert von 50, unter dem eine wirtschaftliche Schrumpfung erwartet wird. Im Vergleich dazu stieg der PMI für das verarbeitende Gewerbe im Euroraum auf 49,4 – eine kontinuierliche Steigerung von 45,1 seit Dezember 2024 –, während der PMI für Dienstleistungen im Euroraum von 50,1 im April auf 49,7 im Mai fiel. Zugleich kamen im Zollstreit positive Gerüchte über „Deals“ zwischen den USA und einzelnen anderen Ländern auf. Wie zur Bestätigung kündigten die USA und Großbritannien ein solches Abkommen an. Außerdem überraschte die Ankündigung die Investoren positiv, dass die zwischenzeitlich auf 145% angehobenen US-Zölle auf chinesische Importe für 90 Tage auf 30% gesenkt werden. Das löste eine Rallye an den Aktienmärkten aus. Ab Mitte Mai begann die Rallye aber zu stottern: Die unabhängige Rating-Agentur Moody's stufte die Bonität von US-amerikanischen Anleihen von der höchsten Bewertung Aaa auf die Stufe Aa1 herunter. Das löste Diskussionen über die Tragfähigkeit der US-Staatsverschuldung aus, die per Ende 2024 rund 36 Billionen US-Dollar betrug, was einer Schuldenquote von etwa 122% entspricht. Im letzten Monatsdrittel kündigte US-Präsident Donald Trump an, dass auf alle Importe aus der EU ab dem 1. Juni Zölle in Höhe von 50% erhoben werden würden, was an den Aktienmärkten sofort einen Abverkauf auslöste. Die Einführung dieser Zölle wurde kurz danach auf den 9. Juli verschoben.

PROTURA PROinvest
Power Strategie

DJE Kapital AG

Die DJE Kapital AG gehört zur DJE-Gruppe, kann sich auf rund 50 Jahre Erfahrung in der Vermögensverwaltung stützen und ist heute einer der größten bankenunabhängigen Finanzdienstleister im deutschsprachigen Raum. Die Anlagestrategie, sowohl für Aktien- als auch für Anleihen, beruht auf der hauseigenen FMM-Methode, der eine systematische Analyse fundamentaler, monetärer und markttechnischer Indikatoren zugrunde liegt. DJE folgt bei der Wertpapierauswahl Nachhaltigkeitskriterien, berücksichtigt ausgewählte nachhaltige Entwicklungsziele, vermeidet oder verringert nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen und gehört zu den Unterzeichnern der „Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren“ der Vereinten Nationen.

Rechtliche Hinweise

Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen der Beschreibung der Depotsvariante „DJE Managed Depots“ der DJE Kapital AG. Diese Angaben können eine Aufklärung durch Ihren Berater nicht ersetzen und sind nicht geeignet, die Chancen und Risiken der einzelnen von der DJE-Gruppe angebotenen Dienstleistungen darzustellen.

Alle Angaben dieser Unterlage sind mit Sorgfalt und nach bestem Wissen entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der DJE Kapital AG wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern.

Inhalt und Struktur dieser Unterlage sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedarf der vorherigen Zustimmung der DJE Kapital AG.

Begriffserläuterungen finden Sie in unserem Glossar unter: ww.dje.de/DE_de/fonds/fondswissen/glossar

Bei der Vermittlung von Fondsanteilen kann die DJE Kapital AG Rückvergütungen aus Kosten erhalten, die von den Kapitalverwaltungsgesellschaften gemäß den jeweiligen Verkaufsprospekten den Fonds belastet werden. Diese Rückvergütung zahlt die DJE Kapital AG in dem erhaltenen Umfang an den Kunden vollständig aus. Einzelheiten hierzu wird Ihnen die DJE Kapital AG auf Nachfrage gerne mitteilen.